

Von der Venus bis zum Rock von Marilyn Monroe

Die Berliner Künstlergruppe Terra zeigt ihre Werke derzeit in Schönwalde-Glien

Von Judith Meisner

Schönwalde-Glien. „Terra in Schönwalde-Glien. Malerei, Grafik, Plastik“ heißt die aktuelle Ausstellung des Kreativ-Vereins. Zu sehen sind in drei Räumen mehr als hundert Werke von 13 Künstlern, die teils professionell, teils semiprofessionell arbeiten. Der Kontakt ins Havelland besteht schon seit Jahren.

Bei einer so umfangreichen Schau ist Vielfalt garantiert. Die Bilder hängen zu Werkgruppen vereint, was eine erste Orientierung erleichtert. Die Berlinerin Regina Brännström zeigt ein spannendes Porträt: „Rotwein“. Die Frau hat ihre Augen verloren, seltsam leer erscheint ihr Gesicht, das nur durch einen schmalen Mund belebt wird.

Wolfgang Herrmann hat eine Reihe altmeisterlicher Gemälde, Landschaften und Himmelsbilder, beigesteuert. Vor allem die Konzentration auf die Wolkenformationen über einem ländlichen oder urbanen Horizont gibt der Malerei eine moderne Note.

Barbara Hofmann experimentiert mit Strukturen, denen sie pflanzliche Elemente einschreibt. Ihren grafischen Arbeiten begegnet man in der Schau mehrfach, allerdings über alle Räume verteilt.

Die Ergotherapeutin Jo Johnston aus dem englischen Derbyshire lebt seit 2007 in Berlin. Wie Plakate wirken ihre figurativen Studien. Und überraschend realistische

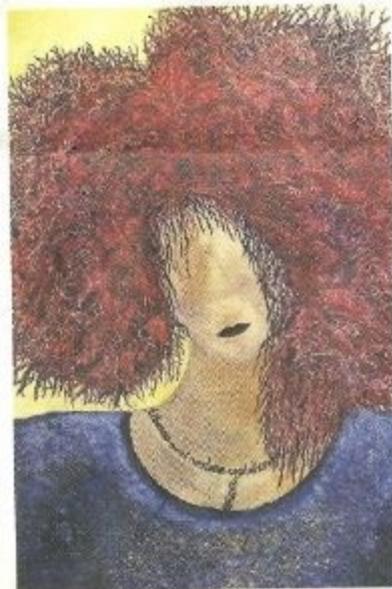


Balloons – ein plakatives Gemälde der Engländerin Jo Johnston.

Landschaften in kleinem Format stammen ebenfalls von ihr.

Bernd W. Kliche ist der Chef der Gruppe Terra. Der Spandauer Kunstlehrer im Ruhestand malt märchenhafte Szenen, in denen auch Comicfiguren auftauchen. Dralle Damen pflügen mit einem Schwimmauto durch die Fluten, begrüßt von einer schaumgeborenen Venus, die an Botticellis Gemälde erinnert, und so heißt das Werk auch „Venus“.

Titel sind für Norbert Kluge das Salz in der Suppe. Seine kleinen



Rotwein – von Regina Brännström stammt dieses Porträt. FOTOS: THEURICH

Plastiken und Assemblagen mit großem Unterhaltungswert entstehen sämtlich aus Fundstücken. Da wird eine weiße Koralle zu Marilyn Monroes hoch fliegendem Rock bei der jüngsten Arbeit „Happy Birthday, Mr. President“. Andere Werke heißen „Kim Basmati, Reisbauer“ oder eine kleine weibliche Figur wird zur „Frau des Leuchtturmwärters“, der wiederum aus einem alten Quirl entstand.

Josef Psiorz ist bildhauerisch tätig, von ihm sind Holzarbeiten zu sehen, „Alles im Lot“ und „Balan-

Zur Terra-Gruppe

Die Künstlergruppe Terra gründete sich im Jahr 1971 in Berlin.

Einige Mitglieder sind bereits zum fünften Mal in Schönwalde zu Gast und präsentiert Malerei, Grafik und Plastik.

Der Verein Kreativ hat seinen Sitz in der Dorfstraße 7 in Schönwalde-Dorf.

ceakt“. Bei dem „Mann mit dem Kupferhelm“, wird das Material elegant in Szene gesetzt.

Fotografien präsentiert die Berliner Künstlerin Angelika Schneider von Maydell. Die Wellen-Reihe, „Coming Soon“ genannt, stellt die Naturgewalt des Meeres dar. Sie verweist auf Überschwemmungen als Folgen des Klimawandels und zeigt, wie verantwortungslose Politik den menschlichen Lebensraum bedroht.

Es gibt viel zu sehen in der Ausstellung. Man wünschte sich allerdings etwas mehr Informationen zu den Künstlern. Auch die Bildbeschriftung fällt mager aus. Der Qualität der Werke hätte eine liebevollere Aufbereitung für den Betrachter gut zu Gesicht gestanden.

● **Hinweis:** Die Schau läuft bis zum 20. November und ist geöffnet dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr.